

## **Besuch des Albrecht-Dürer-Hauses in Nürnberg**

Da u. a. die Epoche der Renaissance dem LP der 8. Jahrgangsstufe zugeordnet ist, bietet es sich an, das berühmte Albrecht-Dürer-Haus in Nürnberg vor Ort zu besuchen. Dort geboren und auch verstorben steht dieses natürlich für die Blütezeit des Meisters, der seine großen Werke schuf, als er das Haus unter der Burg bewohnte.

Durch seine Frau „Agnes“ erfuhren wir einiges über diesen berühmten Mann. Aufgeteilt in Gruppen erklärte uns „Frau Dürer“ wie sich das Leben im ausgehenden 15. und beginnenden 16. Jh. so anfühlte, wer die „Schlüsselgewalt“ im Haus hatte, was es mit dem „heimlich Gemach“ für Scherereien gab, aber auch viel Wissenswertes über ihren „Mann“, der die neue Epoche der Renaissance von Italien nach Deutschland brachte. Sie führte uns durchs ganze Haus und zeigte auch seine moderne Druckpresse, die Gutenberg soeben erst erfunden hatte und mit deren Hilfe Dürer seine Grafiken verbreiten konnte. Nebenbei gab sie den Schülern so manchen Tratsch und Klatsch aus „ihrer Zeit“ weiter und sparte auch nicht mit Tipps für die „jungen Leute“. Beispielsweise wollte sie wissen, was denn so früher mit der Muskatnuss verfeinert wurde - ... und es war sicher nicht der Kartoffelbrei.

Erika Martin